



THOMINGER Gemeindenachrichten

www.sankt-thomas.at

Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch Post.at

Ausgabe 2
Juli / August 2024



Wir gratulieren zur bestandenen Radfahrprüfung!

Blutspendeaktion

Die nächste Blutspendeaktion findet im Mehrzwecksaal St. Thomas am 24. August statt.

Näheres auf Seite 6

Thominger Ferienprogramm

Die Ferien stehen vor der Tür und diesen Sommer erwarten dich wieder zahlreiche Aktionen der Thominger Vereine und Gruppen.

Näheres dazu ab Seite 10

Fragebogen Blackoutschutzkonzept

Bitte den Fragebogen zum Blackoutschutzkonzept ausfüllen und an die Gemeinde übermitteln.

Näheres dazu auf Seite 19/20



Liebe Thomingerinnen und Thominger!

Vor der Ferienzeit möchte ich mich wieder mit ein paar Worten an euch wenden und Neues aus der Gemeinde berichten.

Kinderbetreuung

Die von den Kindern heiß ersehnten Ferien stehen vor der Tür. Für die Eltern bedeutet das oft aber eine Herausforderung die Kinder über neun Wochen hinweg zu betreuen. So haben wir uns in den 3 Hui-um-Gemeinden mit den Pädagoginnen der Kindergärten bemüht, ein Betreuungsangebot zu schaffen, das Eltern und Jungfamilien sehr entgegen kommt.

Dafür möchte ich mich bereits jetzt bei den Mitarbeiterinnen in den Betreuungseinrichtungen herzlich bedanken.

Maifeste

Einen weiteren Dank möchte ich der Feuerwehr mit Kommandant Roman

Achleitner aussprechen, die mit dem Maibaum wieder unseren Ort bereicherten und mit Ihrem Maifest für ein paar heitere Stunden sorgten. Auch dem Musikverein danke ich für Ihre musikalischen Darbietungen Anfang Mai. Eine tolle Truppe mit sehr viel jungen Musikerinnen und Musikern hat sich viel Zeit genommen, um der Bevölkerung beim Maiblasen einige Musikstücke zum Besten zu geben. Hier sieht man, was das vom Land vor Jahren ins Leben gerufene Musikschulwerk an hervorragender Ausbildung leistet.

In den unzähligen Musikproben wird vereinsintern noch die weitere Ausbildung geleistet. Dafür auch einen herzlichen Dank. Nicht unerwähnt möchte ich lassen, dass derzeit 28 Personen aus St. Thomas die umliegenden Musikschulen besuchen, wofür auch die Gemeinde jährlich Ihren finanziellen Beitrag dazu leistet.



Barrierefreiheit am Gemeindeamt

Da es in letzter Zeit einige Male zu Unklarheiten kam, möchte ich an den im Gemeindeamt eingebauten Lift erinnern. All jene, denen der Weg über die Stufen zu beschwerlich erscheint oder Personen, die z.B. mit einem Kinderwagen auf das Gemeindeamt kommen möchten, können jederzeit den Lift per Klingeltaster rufen. Eine Mitarbeiterin am Gemeindeamt wird euch gerne behilflich sein. Der Lift befindet sich gleich im Eingangsbereich links.

Notstromversorgung der Wasserversorgung

Wer in den letzten Tagen beim Hochbehälter unserer Ortswasserversorgung vorbeikam, hat sich gefragt, wofür die Einhausung gemacht wurde. Hier wird demnächst ein Notstromaggregat fix stationiert werden, um die Wasserversorgung bei kurz- bzw. langfristigen Stromausfällen zu überbrücken und abzusichern.

Ebenso wurde beim Bauhofzubau bereits ein Notstromaggregat für die Feuerwehr und den Bauhof in Betrieb genommen. Hier möchte ich noch einmal auf das Informationsschreiben für eine Blackout Vorsorge erinnern, die wir vorbereitet haben und wir eure Antworten erwarten.

Straßen- und Siedlungsfeste

Wenn jetzt hoffentlich bald die Temperaturen steigen, wäre ein idealer Zeitpunkt wieder Siedlungsfeste zu veranstalten. Ich werde auch heuer wieder mit einem 50,- Euro Getränkergutschein, einzulösen im Lagerhaus St. Thomas, diese Feste unterstützen. Ich würde mich auch über das eine oder andere Foto von den

Festen freuen und diese auch wenn erlaubt, veröffentlichen.

Wert des Baumes

Um noch bei den Temperaturen zu bleiben, möchte ich von einem Vortrag berichten, der mir sehr zu denken gab. Wenn man durch die Gegend fährt, sieht man im Sommer



unzählige Sonnenschirme und Sonnensegel, die für einen „künstlichen“ Schatten sorgen. Schön langsam gerät der „natürliche Schattenspender Baum“ immer mehr in Vergessenheit. Es gibt keinen besseren und kühleren Schatten im Sommer als unter einem Baum. Dies würde auch dazu beitragen, dass sich die Erde nicht so schnell erwärmt. Ein Baum braucht aber Jahre bevor er eine große schattenspender Krone bildet. Vielleicht wäre gerade jetzt der richtige Zeitpunkt für unsere Kinder so einen kühlen Schatten zu pflanzen. Und wählt man einen Obstbaum, können Früchte den Sommer versüßen.

So wünsche ich jedem einzelnen von euch ein paar sonnige und schöne Ferientage, erinnere noch einmal an das Ferienprogramm, wo ich auch bei den teilnehmenden Vereinen jetzt schon für Ihre Unterstützung Danke sagen möchte.

Habt einen erholsamen Urlaub, wo auch immer und genießt den Sommer!

Euer Bürgermeister
Raimund Floimayr

Thominger Kirtag



2. Juli Vorplatz der Gemeinde



- 9:30 Uhr: Gottesdienst mit Patrozinium
- Mittagsverpflegung durch das Landgasthaus Schörgendorfer
- zahlreiche Schausteller



Veranstaltungen

In den Sommermonaten werden traditionell viele Feste gefeiert. Damit einer gelungenen Feier nichts im Wege steht, haben wir wichtige Veranstaltungsrichtlinien und Tipps für Sie gesammelt.

Welche Veranstaltungen unterliegen dem Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz?

Öffentliche, also allgemein zugängliche und gegenüber einem unbestimmten Personenkreis beworbene, Veranstaltungen.

Eine genaue Auflistung der Ausnahmen findet man auf der Homepage des Landes Oö. unter Sicherheit und

Ordnung>Verwaltungspolizei>
Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz>
Informationen für Veranstalter.

Zuständige Verwaltungsbehörde Gemeinde:

Veranstaltungen bis 2.500 Personen

Bezirkshauptmannschaft:

Veranstaltungen über 2.500 Personen

Oö. Landesregierung:

bezirksübergreifende Veranstaltungen, oder im Tourneebetrieb

In welcher Form muss man sich an die zuständige Verwaltungsbehörde wenden?

Entweder durch Meldung, Anzeige oder durch Antrag auf Bewilligung einer Veranstaltung.

Meldepflichtige Veranstaltungen	Anzeigespflichtige Veranstaltungen	Bewilligungspflichtige Veranstaltungen
<ul style="list-style-type: none"> Bis 300 Besucher*innen Ohne besonderes Gefahrenpotential 	<ul style="list-style-type: none"> Ab 300 Besucher*innen Veranst. mit erhöhtem Gefahrenpotential* 	Tourneeveranstaltungen (z.B. Zirkus, Konzerte)
Formular: Veranstaltungsmeldung	Formular: Veranstaltungsanzeige	Formular: Veranstaltungsanzeige
Einreichfrist: 2 Wochen vor Veranstaltung	Einreichfrist: 6 Wochen vor Veranstaltung	Einreichfrist: 6 Wochen vor Veranstaltung
Erlässt die Verwaltungsbehörde keinen Bescheid, dann gelten zumindest die Sicherheitsanforderungen nach der Oö. Veranstaltungssicherheitsverordnung als verbindlich.		

**Veranstaltungen können aufgrund eines erhöhten Gefahrenpotenzials trotz geringerer Besucher*innenanzahl als bewilligungspflichtig kategorisiert werden. Beispielsweise sind dies Veranstaltungen mit Musikende nach 22 Uhr werktags oder 23 Uhr an Samstagen und vor Feiertagen. Auch die Art der Veranstaltung kann dazu führen, dass ein erhöhtes Gefahrenpotential angenommen wird, wie etwa bei Risiken durch Besucher*innen (Risikofußballspiele,...).*

Was sollte man bei der Planung einer öffentlichen Veranstaltung bedenken?

• Müllentsorgung

Genügend Müllsäcke vorbereiten, auf Mülltrennung achten, ...; für „Green Events“ gibt es übrigens Förderungen

• AKM-Meldung

Nicht nur bei Livemusik, sondern auch bei „Musik vom Band“.

• Parkmöglichkeiten klären

Diese am besten auch beschildern für nicht ortskundige Besucher*innen.

• Strom- und Wasserversorgung

Versichern, dass die notwendige Infrastruktur vorhanden ist und mit der Gemeinde Kontakt aufnehmen.

• Veranstaltungsversicherung

Weiterführende Links

Land Oberösterreich

www.land-oberoesterreich.gv.at

Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz

www.ris.bka.gv.at

Green Events (Klimabündnis)

www.klimabuendnis.at

AKM (Autoren, Komponisten und Musikverleger)

www.akm.at

Gemeindeverbände

Die Gemeinden Michaelnbach, Pollham und St. Thomas arbeiten nicht nur als Verwaltungsgemeinschaft Hui-um gemeindeübergreifend, die drei Kommunen sind auch Mitglieder diverser Gemeindeverbände.

Bei einem Gemeindeverband gliedern mehrere politische Gemeinden Aufgabenbereiche der Verwaltung aus, die Aufgaben werden gemeinschaftlich von dem Verband abgewickelt.

Typische Bereiche der Zusammenarbeit sind etwa Bauwesen, kommunaler Straßenbau (Güterwege), Erhalt von Schulen, Standesamt, Sozialhilfe (Bezirksaltenheime), Wasserversorgung, Abwasserentsorgung oder Abfallwirtschaft. Auch Verkehrsverbände, Reinhaltverbände oder Tourismusregionen werden oft auf Gemeindeverbandsbasis umgesetzt.

Aufgaben gemeinschaftlich zu erledigen, bringt Gemeinden viele Vorteile. Kompetenzen werden gebündelt und gestärkt, die Aufgaben werden in den Verbänden von fachlich sehr versierten Mitarbeitern zentral erledigt und gemeindeübergreifende Maßnahmen oftmals viel schneller und nachhaltiger abgewickelt, Öffentliche Mittel können dadurch effizienter eingesetzt werden.

Beginnend mit dieser Ausgabe möchten wir euch diese Verbände nacheinander näher vorstellen. Wir starten mit dem Bezirksabfallverband Grieskirchen.

Bezirksabfallverband Grieskirchen (BAV)



Seit dem Zusammenschluss aller Oö. Gemeinden in Bezirksabfallverbände und einen Dachverband im Jahr 1991 werden alle Gemeinden unseres Bezirkes vom Bezirksabfallverband (BAV) Grieskirchen betreut. Die Bezirksabfallverbände in Oberösterreich handeln eigenständig, der Informationsaustausch mit allen Gemeinden sowie die bezirksüberschreitende Zusammenarbeit ist ein wichtiger Teil des Erfolgs. Mit der großen Kompetenz und dem guten Netzwerk setzen sich die Verbände für Abfallvermeidung, Bewusstseinsbildung und für eine intakte Umwelt ein.

Über den BAV Grieskirchen

Der Sitz des BAV Grieskirchen ist im 1. Stock des Altstoffsammelzentrums (ASZ) in Grieskirchen. Der BAV wird von einem Verbandssekretär und einem Obmann geleitet und von 2 Mitarbeiterinnen in der Verwaltung unterstützt. Zu dem ist ein Abfallberater dafür zuständig die internen Mitarbeiter*innen der ASZ zur Mülltrennung zu schulen. Auch in den Schulen ist er präsent, um bereits den Kindern die Wichtigkeit der richtigen Mülltrennung näher zu bringen.



Haushalte verrechnet werden, sind die Kosten für eine flächendeckende Entsorgung von Restmüll, Biomüll, Papier, Sperrmüll, Sondermüll, Altglas, Bauschutt und Problemstoffen gedeckt.

Egal ob die Tonnen von zu Hause abgeholt werden oder die Altstoffe direkt in einem, von den Bezirksabfallverbänden geführten, ASZ angeliefert werden. Bevorzugterweise sollte der Müll in einem der 9 Altstoffsammelzentren in unserem Bezirk angeliefert werden:

- Gaspoltshofen
- Grieskirchen
- Kallham
- Neukirchen/W.
- Pram
- Steegen
- Waizenkirchen
- Wallern a.d. Trattnach
- Weibern

Gemeinsam für die Umwelt

Die Mitarbeiter*innen in den Altstoffsammelzentren unterstützen unermüdlich bei der richtigen Müll-

trennung um die Sortenreinheit des Mülls zu gewährleisten. Denn nur so kann ein perfekter Recyclingkreislauf aufgebaut werden. Höhere Einnahmen des BAV beim „Müllverkauf“ durch gut sortierten Müll senken unsere Abfallgebühren und somit auch die Abgaben der Bevölkerung.

Abfall OÖ APP

Es gibt eine tolle App, die rechtzeitig an die nächste Tonnenentleerung erinnert. Sucht einfach nach „Abfall OÖ“ im Playstore oder AppStore.



Gebühren und Beiträge

Durch den Abfallwirtschaftsbeitrag und die Müllgebühren, die bei den Quartalsvorschreibungen an die

Dein Blut rettet Leben

Die nächste Blutspendeaktion findet im Mehrzwecksaal St. Thomas an folgendem Termin statt:

Donnerstag, 22. August 2024
15.30 - 20.30 Uhr

Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Der Laborbefund wird zugeschickt oder in der App angezeigt.



Erfolgreiche Mitarbeiterinnen

Erfolgreich absolvierte Standesbeamtenprüfung

Iris Köllerer hat die Standesbeamtenprüfung am 4. April 2024 erfolgreich abgelegt.



Dienstprüfung erfolgreich abgelegt

Romana Frühauf hat die Gemeindedienstprüfung am 16. April 2024 erfolgreich absolviert.



Wir gratulieren sehr herzlich zu diesen Prüfungserfolgen!

Raus aus Öl und Gas

Es gibt in Oberösterreich noch sehr viele Haushalte, die mit Öl und Gas heizen. Deshalb wurde von unserem Bundesland ein klares Ziel gesetzt: Wir wollen „Raus aus Öl und Gas“.

Für Privatpersonen

- Gefördert wird der Umstieg auf eine klimafreundliche Nah-/ Fernwärme oder, falls dies nicht möglich ist, auf eine Holzzentralheizung bzw. Wärmepumpe.
- Gebäude muss im Inland stehen.
- Leistungen ab 1. Jänner 2023.
- bis zu 75 % der Investition
- Zusätzliche Boni für Wechsel

Gas- auf Stromherd; Einbau Wärmeverteilsystems; Tiefenbohrung bei Erdwärmepumpe; - zusätzliche solarthermische Anlage

- Registrierung bis spätestens 31.12.2024 – anschließende Beantragung innerhalb von 12 Monaten nach Registrierung.
- Weitere Informationen und Registrierung / Beantragung unter www.umweltfoerderung.at.

Für Betriebe

- Gefördert wird Neuerrichtung, Umstellung und Erneuerung von

Ergebnisse EU-Wahl 9. Juni 2024

	Stimmen	%
Wahlberechtigte	447	
Abgegebene	294	65,8 %
Ungültige	16	5,4 %
Gültige	278	94,6 %
ÖVP	85	30,6 %
SPÖ	47	16,9 %
FPÖ	91	32,7 %
GRÜNE	33	11,9 %
NEOS	6	2,2 %
DNA	8	2,9 %
KPÖ	8	2,9 %

Nationalratswahl 2024



Am 29. September 2024 findet in Österreich die Nationalratswahl statt. Weitere Informationen finden Sie zeitgerecht auf den Gemeindehomepages.

klimafreundlichen Wärmeerzeugern (Holzheizung, Wärmepumpen, Fernwärme mit weniger als 100 kW thermischer Leistung).

- Einreichfrist Förderanträge: 6 Monate nach Rechnungslegung
- Infos und Antragstellung unter www.umweltfoerderung.at.



30 Jahre Ortswappen

Am 11. April 1994 hat die oberösterreichische Landesregierung der Gemeinde St. Thomas das Recht zur Führung des Gemeindewappens verliehen und die Gemeindefarben „Gelb-Grün“ genehmigt. Wir feiern somit heuer das 30-jährige Jubiläum.

Die Verleihung

Die Wappenverleihung wurde unter der damaligen Bürgermeisterin Waltraud Angleitner von Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck durchgeführt. Anlässlich eines großen Festes, konnte bei strahlendem Wetter unter Mitwirkung aller Vereine am Vorplatz der damaligen Gemeinde (Raika) das Wappen von der Landesregierung in Empfang genommen werden. Zahlreiche Ehrengäste erwiesen dem Fest durch Ihre Anwesenheit einen würdigen Rahmen. Die Segnung des Wappens wurde von Pfarrer Pater Johann Alex vorgenommen. Zur Erinnerung an dieses Ereignis konnte man sich selber eine Sondermünze prägen. Zur Umrahmung

der Feier führten die Schulkinder als kleines Theaterstück die Sage vom „Pimisteufl“ vor der Bevölkerung auf. Als „Zeitzeuge“ wurde an diesem Tag auch die Dorflinde beim Löschteich gepflanzt sowie ein Asperlbaum beim alten Gemeindeamt, der später dann zur Schule umgesetzt wurde.

Das Wappen

Das Wappen der Gemeinde St. Thomas ist unterteilt in zwei Felder. Die obere Hälfte zeigt ein rotes Winkelmaß auf goldenem Hintergrund. Es ist das Zunftzeichen der Zimmerleute und als solches das Attribut des Hl. Thomas, des Schutzpatrons unserer Pfarre.

Die untere Hälfte zeigt eine silberne Mispel (Asperl) auf grünem Hintergrund. Sie deutet auf die Entstehung unseres Ortsnamens (Aspetskirchen) hin und verweist andererseits auf die naturverbundene, landwirtschaftliche Struktur der Gemeinde.



Entwicklung des Ortsnamens „St. Thomas“

1200-1220	Eizbolteskirchen
ca. 1230	Eizpoldschirchen
1370	Ayspolczchirchen
1417	Aschpoltskirchen zu Sant Thonen
1526	Aschpoltskirchen
1584	Aschpolzkirchen
1584	Aspacz-, Aschpatzkirchen
1666	Aspazkirchen, Sankt Thoma
1680	Aßpatzkirchen
1787	Sankt Thomas



v.l.: Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck, Gemeinderat (GR) Josef Mairhuber, Vize Bürgermeister August Aumair, GR Josef Doppelmair, Bürgermeisterin Waltraud Angleitner, GR Alois Hintersteining, Gertraud Hinterberger, Hubert Watzenböck, Karl Achleitner, Franz Huemer und Landeshauptmann Stv. Fritz Hochmair.

Straßenpoller

Als weitere verkehrssichernde Maßnahme wurden bei den Übergängen zur Volksschule und zum Kindergarten rückstrahlende Poller befestigt. Diese sollen für die Kinder mehr Sicherheit beim Überqueren der Straße bieten.



Straßensperre in Prambachkirchen

In der Zeit von 16. bis ca. 30. Juli 2024 ist eine Sanierung des LILO-Bahnübergangs in Prambachkirchen mittels Totalsperre der L1223 Pollhamer Straße geplant.

Eine Umleitung dazu führt von St. Thomas über Dachsberg, daher ist in dieser Zeit mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen in St. Thomas zu rechnen.



Obstpressaktion

Es ist noch nicht lange her, da haben die Obstbäume ihre Blütenpracht abgelegt.

Wir möchten schon jetzt die Mobile Obstpresse, organisiert von der LEADER-Region Mostlandl Hausruck, welche am 20. September 2024 in St. Thomas Halt macht, ankündigen.



Reparaturbonus geht weiter!

Der Reparaturbonus für elektrische und elektronische Geräte kann weiterhin beantragt werden.

Wenn die Waschmaschine streikt, die Kaffeemaschine den Geist aufgibt oder das Smartphone defekt ist, kann man den Elektrogeräten eine zweite Chance geben.

50 Prozent oder bis zu € 200,00 je Reparatur übernimmt das Klimaschutzministerium, selbst zahlt man dann nur mehr die Differenz.

Pro defektes Gerät kann jeweils ein

Sportförderung für erfolgreiche Mesi Brüder



v.l.: Bgm. Raimund Floimayr, GV Astrid Schildberger, Jonas und Julian Mesi, Klaus Mesi-Krinninger, Vize Bgm. Bernhard Doppelmayr

„Laufend“ zu sportlichen Erfolgen

Julian und Jonas Mesi sind begeisterte Läufer und haben in den letzten Monaten zahlreiche Erfolge feiern können, wie z. B. zuletzt Julian den Staatsmeistertitel über 1.500 m in der Klasse U18 oder Jonas, welcher U18-Vizelandesmeister im 800 m-Lauf wurde.

Nächstes Saisonziel von Julian ist die Qualifikation für die heurige U18 Europameisterschaften in der Slowakei über 800 m und 1.500 m. Jonas wird im nächsten Schuljahr ebenso wie Julian das LeistungssportBORG in Linz besuchen und die gleichen Sportbedingungen wie Julian in Anspruch nehmen.

Als Anerkennung für die herausragenden Leistungen und als Unterstützung für die nächsten Bewerbe

überreichte ihnen Bgm. Raimund Floimayr eine Sportförderung in Höhe von 300 €. Die Gemeinde St. Thomas wünscht euch weiterhin viel Erfolg!

Staffel Meisterschaft

Jonas und Julian Mesi kühlten sich am EU-Wahl-Wochenende in Wien bei den Österr. Staffel-Meisterschaften der U18 zum Staatsmeister.

Jonas als Startläufer lief von Beginn an ein schnelles Tempo und konnte einen kleinen Vorsprung auf die anderen Läufer herausholen.

Sein Vereinskollege Simon Doppler baute als 2. Läufer den Vorsprung weiter aus. Julian als Schlussläufer holte sich dann den Sieg mit über 200 m Vorsprung zu den 2. Platzierten. Ein souveräner Start-Ziel-Sieg der besten 3 Läufer.



v.l.: Jonas Mesi, Julian Mesi, Simon Doppler aus Wesenufer (Vereinskollege)

Bon für die Reparatur genutzt werden, Voraussetzung ist ein Wohnsitz in Österreich und die Einlösung bei einem Partnerbetrieb.

Sobald dieser Bon eingelöst wurde, kann ein neuer Bon erstellt und für die Reparatur eines weiteren Elektro- oder Elektrogerätes genutzt werden.

Abwicklung

Man muss die gesamte Reparatur ganz bezahlen und bekommt dann den Bonus überwiesen. Die Aktion läuft bis 2026.

Informationen und Erstellung des Bons

www.reparaturbonus.at



FAIRTRADE-Umsätze in Österreich 2023 trotz Herausforderungen gewachsen

Ungeachtet schwieriger wirtschaftlicher Rahmenbedingungen konnten FAIRTRADE-Produkte in Österreich im Jahr 2023 ein geschätztes Umsatzplus von knapp 12 Prozent erzielen.

Die Weltmarktpreise zeigen 2023/2024 ein teilweise chaotisches Verhalten, so befindet sich der Kakaopreis derzeit auf einem Allzeithoch. Bei den Bauernfamilien sind bisher trotzdem kaum finanzielle Verbesserungen angekommen, verlässliche FAIRTRADE-Partnerschaften sind in diesem wirtschaftlichen Umfeld besonders wichtig. Die österreichischen Handelsketten und Produzenten gehen hier mit gutem Beispiel voran. Hartwig Kirner, Geschäftsführer von FAIRTRADE Österreich, betont aber auch die Rolle der Konsument*innen: „95% der Österreicher*innen kennen das FAIRTRADE-Siegel und 88% vertrauen ihm. Der verlässliche Griff zu FAIRTRADE-zertifizierten Produkten beim täglichen Einkauf, auch in einem wirtschaftlich schwierigen Umfeld mit hoher Inflation, zeigt welchen besonderen Stellenwert, die Fairness und Nachhaltigkeit im öffentlichen Bewusstsein in Österreich bereits einnimmt“.



FAIRTRADE-Beitrag im globalen Süden

Die negativen Effekte der Klimakrise auf die Ernteerträge sowie steigende Kosten durch Inflation und Lieferengpässe drücken auf die Einkommen von Kleinbauernfamilien und Arbeiter*innen auf Plantagen in Afrika, Asien und Lateinamerika. Umso wichtiger, dass durch die gestiegene



Nachfrage nach FAIRTRADE-Produkten in Österreich die Direkteinnahmen der Produzentenorganisationen auf knapp 80 Mio. USD (plus 9 %) erhöht werden konnten. Das bedeutet mehr Einnahmen für die Bauernfamilien und mehr FAIRTRADE-Prämien-gelder, die in Gemeinschaftsprojekte und damit in die Zukunft der regionalen Gemeinschaft investiert werden können.

Herausforderungen und Umsetzung politischer Meilensteine auf EU-Ebene

Das EU-Lieferkettengesetz und die EU-Entwaldungsverordnung werden in Zukunft alle Akteure in globalen Lieferketten maßgeblich beeinflussen. FAIRTRADE ist daher vielfältig gefordert: 2023 wurden die Kaffee- und Kakao standards in Hinblick auf die neuen gesetzlichen Sorgfaltspflichten der Unternehmen überarbeitet. Der anhaltende Trend zu nachhaltigem Konsum sowie wichtige strategische Entscheidungen auf Unternehmens- und Politikebene zeigen, wie wichtig ein funktionieren-

des globales FAIRTRADE-System ist. Mehr als 1,8 Millionen Bauernfamilien und 200.000 Beschäftigte auf Plantagen werden auch in Zukunft vom fairen Konsum profitieren und damit der Klimakrise und den damit einhergehenden Ernte- und Einkommensrückgängen aktiv begegnen können.

Soweit ein Auszug aus dem aktuellen Jahresbericht. Weitere Informationen unter www.fairtrade.at.

Die Gemeinde St. Thomas kann heute 10 Jahre FAIRTRADE-Gemeinde feiern! Ich freue mich, dass unsere Vereine und viele Einzelne beim Einkauf von Produkten auf dieses Siegel achten und damit einen aktiven Beitrag zur globalen Gerechtigkeit leisten.

Alois Gigleitner,
FAIRTRADE-Beauftragter der Gemeinde

Urkunde

**10 Jahre Jubiläum
der FAIRTRADE-Gemeinde
St.Thomas bei Waizenkirchen**





Durch das Engagement für den fairen Handel in Ihrer Gemeinde können die Chancen für ein menschenwürdiges Leben weltweit gesteigert werden. Wir gratulieren zum 10 Jahre Jubiläum und bedanken uns herzlich für Ihren Einsatz!




 Mag. Hartwig Kirner, Geschäftsführer
 FAIRTRADE Österreich
 Wien, Mai 2024



THOMINGER FERIEN

Gratis-Eis

Hol dir in der Raiffeisenbank Prambachkirchen deinen Eisgutschein - einzulösen im Lagerhaus St. Thomas.

Fahrt in den Bayernpark

Am **Do, 11. Juli** geht's mit der Raiffeisenbank Prambachkirchen in den Bayernpark
Treffpunkt: Raika Prambachkirchen **um 7.15 Uhr**

Ab 8 Jahre - unter 12 Jahre nur mit Begleitperson
Kosten/Kind: 39,00 Euro
Anmeldung bis 8. Juli unter www.reisewelt.at

Kasperltheater

Die Spielgruppe organisiert am **Mittwoch, 17. Juli** ein Kasperltheater.

Ab 16 Uhr
im Pfarrheim
Kosten/Kind: 5,00 Euro
keine Anmeldung erforderlich

Wir bemalen Keramik

Am **Dienstag, 23. Juli** **14 - 17 Uhr** werden der Goldhaubengruppe Keramikengler bemalt.

Ab 6 Jahren
Kosten/Kind: 2,00 Euro
im Pfarrheim
Anmeldung bis spätestens **20. Juli** bei Roswitha
0664/732623

Brot backen und Spielenachmittag

Am **Mittwoch, 7. August** kannst du mit der Gesunden Gemeinde Brot backen und Spiele spielen.

Von 5 bis 8 Jahren
Treffpunkt: Kindergarten **von 14 - 17 Uhr**
Kosten/Kind: 2,00 Euro
Mitzubringen: leeres Marmeladeglas mit Verschluss.
Anmeldung bei Ramona Walter:
ramona_walter@icloud.com

Radmarathon

Am **Freitag, 9. August** **um 14.30 Uhr** startet die Sportunion bei Fam. Klaus Mesikrinninger, St. Thomas 94 den Radmarathon.

Kosten/Kind: 1,00 Euro
Anmeldung bei Klaus Mesikrinninger: 0681/81860909

Ein Nachmittag bei der Feuerwehr

Wir treffen uns am **Samstag, 10. August** **um 14 Uhr** beim Feuerwehrhaus!

Ab 6 Jahre
Anmeldung bei Roman Achleitner: 0664/1324374

Erste Hilfe Kurs für Eltern

Mit dem Elternverein des Roten Kreuzes lernen wir am **Montag, 12. August** **12 Uhr** erste Hilfe.
Treffpunkt: Pfarrheim

Von 8 bis 12 Jahren
Kosten/Kind: 2,00 Euro
Anmeldung bei Marlene Riepl: 0660/732623

Endlich ist es soweit, die heiß ersehnten Sommerferien stehen vor der Tür!

Die Thominger Ferienaktion bringt wieder Abwechslung in deine Ferien. Dazu heißen wir dich, deine Freunde und Feriengäste sehr herzlich willkommen! Heuer gibt es wieder ein buntes Programm, das zum Mitmachen einlädt, bei dem sowohl Kinder als auch Erwachsene bei Sport, Spiel und Natur ihren Spaß haben werden.

Am Thominger Ferienspaß können grundsätzlich alle Kinder von **5 bis 14 Jahren** teilnehmen, bitte beachte bei manchen Aktionen die Altersbeschränkung! Selbstverständlich darfst du gerne auch deine Freunde mitbringen!

Anmeldungen und Informationen zu den Ferienaktionen bitte direkt bei den Vereinen!

Wir hoffen, dass für Dich etwas dabei ist und freuen uns auf Deine Teilnahme!

Bürgermeister Raimund Floimayr

Die Gemeinde St. Thomas bedankt sich für die Unterstützung bei der Durchführung der Ferienaktion 2024:

- ☺ Elternverein
- ☺ Freiwillige Feuerwehr
- ☺ Gesunde Gemeinde
- ☺ Goldhaubengruppe
- ☺ Die Grünen
- ☺ Imkerverein
- ☺ Jägerschaft und Ö. Rassehundeverein
- ☺ Katholische Frauenbewegung
- ☺ Musikverein
- ☺ ÖVP
- ☺ Raiffeisenbank
- ☺ Spielgruppe
- ☺ Sportunion

ENAKTION 2024



nikengerl

uli von
en mit
ruppe
emalt.

0 Euro
m
stestens
Reinthalen:
35

Hüpfburg und vieles mehr...

Am **Freitag, 26. Juli ab 14 Uhr**
(Ersatztermin Fr. 2. August) mit
der ÖVP St. Thomas auf der
Wiese unterhalb des Heizwerks
(Zugang zw. Gemeinde und
Asphaltstockhalle)

Kosten/Kind: 2,00 Euro
Anmeldung bei Bernhard
Doppelmair unter
oevp_4732@gmx.at

ab 18 Uhr Dämmerchoppen

Nistkästen bauen

Mit dem Imkerverein kannst du
für heimische Vögel Nistkästen
bauen und dich im Anschluss
mit einem Honigbrot stärken.

Am **Mittwoch, 31. Juli von
14 - 16.30 Uhr** bei
Peter Willerstorfer,
St. Thomas 16.

Von 6-10 Jahren
Kosten/Kind: 2,00 Euro
Anmeldung per WhatsApp bei
Alina Ecker: 0660/4853466

Eine musikalische Schatzsuche mit Spielen

Am **Dienstag, 6. August**
organisiert der Musikverein
von 14.00 - 17.00 Uhr
im Pfarrheim
eine musikalische Schatzsuche
mit Spielen.

Ab 5 Jahre
Kosten/Kind: 2,00 Euro
Anmeldung bei Hanna
Kreksamer: 0681/20635633

r Kinder

ein und
nst du am
von 8 bis
ilfe.
heim

hre
0 Euro
ei
/5266235

Kinofahrt

Am **Freitag, 23. August** geht
es mit der KFB ins Kino!

Filme:
Herold und die Zauber-Kreide
Die wilden Mäuse

Treffpunkt: Bahnhof
Prambachkirchen
Zugabfahrt: **13.10 Uhr**
Ankunft Rückfahrt 17.40 Uhr
Kosten/Kind: 8,00 Euro
(ev. Geld für Popcorn und
Getränke mitgeben)

Ab 6 Jahre
Anmeldung bis 26. Juli bei
Herta: 0650/9943740

Besuch bei den Alpakas

Am **Donnerstag,
29. August** wanderst du mit den
Grünen nach Winkeln zu den
Alpakas. Abschließend werden
Knacker gegrillt.

Festes Schuhwerk und bei Bedarf
Regenschutz mitnehmen!
Treffpunkt: bei jeder Witterung
14 Uhr vor der Gemeinde
Abholung: beim Alpakahof zw.
17.30 und 18 Uhr durch die
Eltern

Ab 6 Jahre
Anmeldung bei Alois Gigleitner:
0676/87761203

Greifvogelflugshow und Hundevorführung

Am **Sonntag, 1. September**
erlebt ihr am Hundebriechteplatz
Schmidgraben **ab 14 Uhr** eine
Greifvogelflugshow und eine
Hundevorführung mit der
Jägerschaft und dem österr.
Rassehundeverein.

Kinder bis 6 Jahre
nur in Begleitung.
Anmeldung bei Manfred
Ferchhumer: 0664/6007242411

Liebe Thominger! Liebe Thomingerinnen!

Die letzten Wochen in diesem Kindergartenjahr verfliegen sehr schnell, es wird uns nie langweilig. Wir möchten uns bei allen Personen bedanken, die uns tagaus tagein unterstützen und so einen reibungslosen Ablauf ermöglichen. Danke für alle Spenden, danke an die vielen fleißigen Hände! Vielen Dank für die Zusammenarbeit und eure Mithilfe!

Unsere Spezis (Schulanfänger) verbringen ihre letzten Wochen und Tage bei uns im Kindergarten und erleben noch so einiges bei uns. Als Abschluss fand für die Schulanfänger im Feuerwehrhaus ein Kino mit Popcorn statt.



Ende Juni dürfen die Schulanfänger im Kindergarten übernachten. Als Stärkung gibt es etwas Leckeres zu essen und im Anschluss wandern wir durch St. Thomas, wo wir an verschiedenen Stationen Aufgaben meistern müssen. Als Abschluss des Tages wird eine gemeinsame Gute Nacht Geschichte gelesen, da fallen dann schon den meisten die Augen zu. Am nächsten Morgen stärken wir uns bei einem leckeren gemeinsamen Frühstück.



Am letzten Kindertag findet unser traditionelles „Aussi schmeißn“ statt. Die Kinder werden mit einer

Fotos: © Kindergarten St. Thomas

Scheibtruhe durch den Kindergarten gefahren und bei der Haustüre mit dem Spruch - „Auf Wiedersehn, auf Wiedersehn, die Zeit mit dir war wunderschön! Türen, Fenster aufgerissen, Schulanfänger raus geschmissen! Zu groß, zu schwer, zu schlau und Ciao!“ - sozusagen abgeladen. Die Kinder werden von den Eltern in Empfang genommen und auch von ihrer zukünftigen Lehrerin – VIELEN DANK hier an Sarah, die sich die Zeit nimmt, unsere und ab September ihre Schützlinge, in Empfang zu nehmen.



Wir möchten euch nun noch sonnige Ferien wünschen. Den Schulanfänger*innen wünschen wir einen wunderschönen ersten Schultag und eine erfolgreiche, lustige und lehrreiche Schulzeit.

Wir freuen uns auf ein weiteres spannendes und lustiges Jahr im Kindergarten!

Einen schönen Sommer wünscht euch allen das Team des Kindergartens St. Thomas!

Mathilde, Luzia, Eva, Zuzana, Alina, Melanie und Ramona!

**KINDERGARTEN
St. THOMAS**

Aus der Volksschule ...

In der Schule sind die Raupen los

Am 25. April kam ein sehnsüchtig erwartetes Paket mit 12 Distelfalterraupen in der ersten und zweiten Klasse an. Unser heuriges Sachunterrichts-Frühjahrsprojekt drehte sich nämlich um die Verwandlung von der Raupe zum Schmetterling und da galt es, viele geheimnisvolle Prozesse zu beobachten. Auch ein Mikroskop half uns, bereits die Raupen, Puppen und auch dann später die Schmetterlinge ganz genau anzuschauen.



Die Geschwindigkeit, mit der die Raupen innerhalb weniger Tage wuchsen, war gigantisch und sehr spannend zu beobachten, bis sie sich schließlich am 12. Mai nach drei Wochen an die Decke ihrer Box hängten und verpuppten. Wie die Erstklasser feststellten, alle in Form eines J (wie Jaguar).

Die Puppen siedelten die fleißigen Forscher nun in eine Voliere um, damit die Schmetterlinge dann gleich Platz zum Fliegen haben.

Nun stieg die Spannung, wann die Metamorphose abgeschlossen sein würde und unsere Schmetterlinge aus ihren Puppen schlüpfen würden – es hieß ca. 7-10 Tage. Doch schon nach fünf Tagen, am Montag pünktlich in der Früh, schlüpfen die ersten orange-braun-weißen Distelfalter aus ihren Kokons. Die Kinder konnten dies bei einigen Faltern ganz genau beobachten, filmen, fotografieren und waren fasziniert. Es ist ja auch wirklich unglaublich, wie ganz heimlich im Kokon aus dem dicklichen, weichen Raupenkörper ein Schmet-

terling mit langen, dünnen Beinen, einem Saugrüssel, Facettenaugen, Fühlern und zwei wunderschönen Flügeln entsteht. Sofort wurde jeder Entwicklungsschritt kommentiert: „Schau mal, der Saugrüssel wird ausgerollt!“, „Da, er pumpt seine Flügel auf!“, „Jetzt sitzt er da und muss noch warten, bis seine Flügel ausgehärtet sind!“, „Ui, er scheidet das Mekonium aus, damit er dann fliegen kann!“



Nach wenigen Stunden versuchten die Schmetterlinge dann das Fliegen in ihrem neuen Lebensraum, der liebevoll mit Blättern, Ästen und Steinchen dekoriert wurde. Als Nahrung diente uns Zuckerwasser, das die Kinder sowohl auf einen gelben Schwamm, als auch auf Löwenzahnblüten und Orangenhälften getropft hatten. Weil wir uns aber einig waren, dass es für die Schmetterlinge in der Natur sicher schöner ist, durften sie zwei Tage nach ihrem Schlupf im Schulgarten ausfliegen. Schon ein wenig traurig darüber, dass sie nun nicht mehr in unseren Klassenzimmern waren, schenkten wir ihnen die Freiheit und wir hoffen, dass sie uns noch manchmal im Schulgarten besuchen kommen.



Radfahrprüfung

Die Schüler der 4. Schulstufe haben auch heuer wieder die Radfahrprüfung mit Bravour gemeistert. Nach der großen Aufregung gab es als Belohnung Würstel und Fanta von unserem Bürgermeister. Gratulation an unsere tüchtigen Viertklässler!

Besuch der Rettungshunde



Am 17. Mai besuchte uns ein Teil der Österreichischen Rettungshundebrigade, unter anderem Daniel Wurm aus St. Thomas - der Papa von Johannes und Theresa. In zwei Stunden erfuhren die Schüler und Schülerinnen ganz viel Spannendes über die Arbeit der Hunde und ihre Ausbildung, wann die Rettungshunde gebraucht werden, was im Rucksack eines Hundeführers drinnen sein muss und womit die Hunde für ihre tolle Arbeit belohnt werden. Die eigentlichen Stars des Tages waren

natürlich die acht Hunde - vom zarten Australian Shepard, über einen aufgeregten Dalmatiner bis zu großen, schwarzen Schäferhunden - die uns vorführten, wie gut sie Vermisste finden und verbellen können. Es gab auch kleine Erinnerungen für die Kinder, einen Block und einen Schlüsselanhänger als Geschenk. Wir bedanken uns auch auf diesem Weg noch einmal für die sehr wertvolle Arbeit der Hunde und ihren Hundeführern und für die spannenden Erzählungen und Vorführungen bei uns im Schulgarten. Danke für eure Zeit, die kindgerechten Erklärungen und euer Engagement!



Fotos: © Volksschule St. Thomas

Jugendleistungsabzeichen Gold



Unser Teilnehmer Tobias Achleitner (vorne) an der Station Absichern

Das Jugendfeuerwehrleistungsabzeichen in Gold stellt die höchste Auszeichnung in der Feuerwehrjugend dar. Die Vorgaben, um es zu erreichen, sind stark an die Truppmannausbildung, die Grundausbildung in der Feuerwehr angelehnt und so ermöglicht es einen nahtlosen Übergang in den Aktivstand.

Unter den 55 Teilnehmern in diesem Jahr befand sich mit Tobias Achleitner auch wieder ein Mitglied unserer Jugend. Wir gratulieren herzlich zum bestandenen FJLA Gold.

Truppenführerprüfung abgeschlossen

Am 6. April traten acht Kameradinnen und Kameraden zur Truppführerprüfung in Bad Schallerbach an. Dabei müssen in 6 verschiedenen Modulen Kenntnisse in unterschiedlichen Teilbereichen des Feuerwesens in theoretischen Tests und praktischen Übungen nachgewiesen werden. Dies erfordert eine intensive Ausbildung innerhalb der Feuerwehr.

Während Michaela Floimayr, Simon Lindinger, Paul Paschinger, Emma Raab und Lisa Reinthaler bei einem der nächsten Termine zu weiteren Modulen antreten werden, haben Andreas Bramböck und Markus Kieslinger mit dem Abschluss des Moduls Taktik die Truppführerprüfung beendet – herzlichen Glückwunsch.



Ausbilder und Teilnehmer der Truppführerprüfung (Stehend v.l. OBI Michael Ecker, BI Peter Achleitner, Simon Lindinger, Andreas Bramböck, Paul Paschinger, Markus Kieslinger, BI dF Jürgen Reinthaler, BI dF Michael Lehner, OBM dF David Floimayr; Hockend v.l. Lisa Reinthaler, Emma Raab, Michaela Floimayr)

Fahrzeuge gesucht

Für technische Übungen sind wir ständig auf der Suche nach Fahrzeugen, an denen wir mit dem hydraulischen Rettungsgerät trainieren können.

Wer ein entsprechendes Fahrzeug abzugeben hätte, bitte bei Kommandant Roman Achleitner

(0664 132 43 74) oder Schriftführer Michael Lehner (0664 619 81 80, E-Mail: 04121@gr.oelfv.at) melden.

Die Entsorgung des zerschnittenen Fahrzeuges wird von uns übernommen.

FEUERWEHR kompakt

Frühjahrsübung beim Lagerhaus

Mit dem Übungstichwort „Brand Fahrzeug im Freien“ begann unsere diesjährige Frühjahrsübung am Samstag, 13. April 2024.

22 Kameradinnen und Kameraden rückten mit allen drei Fahrzeugen zur Lagerhaus-Tankstelle aus, wo das Szenario realitätsnahe aufgebaut war. Ein stark qualmendes Fahrzeug stand direkt neben der Zapfsäule.

Mit schwerem Gerät und unter Atemschutz begann sofort ein Trupp mit den Löscharbeiten, während der Rest der Mannschaft das Gebäude vor einem Flammenübergriff schützte. Mit einem umfassenden Schaumangriff war die Übung schließlich abgeschlossen.

Direkt vor Ort fand eine rege Nachbesprechung statt und mit einer Führung durch die Tankstellenbetriebs-einrichtungen durch Lagerhausverwalter Stefan Moser wurde die Übung beendet.



Der Atemschutztrupp beim Löschangriff



Maibaumspende der Familie Eschböck



Mit dem traditionell tollen Engagement einiger unserer Mitglieder und der Kranzbinder-Damen konnten wir am 27. April wieder einen wunderschönen Maibaum aufputzen.

Gespendet von der Familie Eschböck in Straß und bereits vorab gefällt, wurde er am Vormittag ruck-zuck auf den Gemeinde-Parkplatz transportiert und geschält.

Am Abend durften wir zum feierlichen Aufstellen durch Herbert Oberndorfer unter Begleitung der Musikkapelle St. Thomas und zum anschließenden Dämmerstopp wieder viele Besucher begrüßen.

Maifest mit Riesenwuzzlerturnier

Bereits zum fünften Mal fand am 25. Mai unser Riesenwuzzlerturnier statt. Zehn Mannschaften spielten in zwei Gruppen wieder um Punkte, um sich für die Finalspiele zu qualifizieren und einen der Sachpreise zu erkämpfen. Bei perfekten Wetterbedingungen fielen in intensiven, aber durchwegs fair geführten Spielen dieses Jahr besonders viele Tore.

Im Finale trafen bei perfekter Partystimmung die Dominatoren der letzten Jahre, die Thominger Kickers und MH Dachsberg aufeinander. Zum dritten Mal in Folge sicherte sich die

Mannschaft aus Dachsberg rund um Feuerwehrkameradin Emma Raab mit einem 7:3-Sieg den ersten Platz.

Auch am Sonntag durften wir uns – trotz der ungünstigen Wettervorhersage – wieder über zahlreiche Gäste freuen.

Beim Schätzspiel zum Gewicht des Maibaumes stellten die Besucher*innen ihr Augenmaß unter Beweis. Besonders viele Schätzungen lagen sehr nahe am gewogenen Gewicht. Das Gewicht genau erraten und damit den Maibaum gewonnen hat Familie Wakolbinger aus St. Marienkirchen. Danke an die Helfer*innen und Besucher*innen.



Brandinspektor d.F. Michael Lehner, BI Peter Achleitner und HBI Roman Achleitner mit den Seriensiegern MH Dachsberg



HBI Roman Achleitner mit den Siegern des Schätzspiels

Gerätespenden

Die Fraktion der Grünen stellte sich im Rahmen des Maifestes mit einer Sachspende, einem Spineboard ein. Dieses Gerät wird zur schonenden Rettung von Personen aus Fahrzeugen verwendet.



V.l. Ulrike Giggleitner, HBI Roman Achleitner, Fraktionsobmann Mag. Alois Giggleitner, BI Peter Achleitner und OBI Michael Ecker

Wenige Tage später überreichte ÖAAB-Obmann Stefan Wagner ein Makita Akku-Werkzeugset bestehend aus einem Schrauber und einer Säbelsäge. Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Spendern!



V.l. Stefan Wagner, Markus Dolezal, HBI Roman Achleitner, Jürgen Bonifarth und OBI Michael Ecker

Terminvorschau

Sonntag, 15. September 2024
Herbstfest



Fotos: © FF St. Thomas

Des spüt se bei da Musi o ...

Wie jedes Jahr kommen wir auch diesen Frühling aus dem Musizieren und dem Feiern fast nicht heraus - und das ist auch gut so!

Neben den jährlichen kirchlichen Ausrückungen (Erstkommunion, Floriani) durften wir bereits drei Mal unserer, in den wöchentlichen Proben erweitertes, Frühschoppen-Programm vor Publikum spielen. Wir hatten die Ehre, die Mostkost in Samarein sowie in Waizenkirchen zu umrahmen und bei unseren Kolleg*innen vom Musikverein Natternbach zu spielen.

Maiblasen

Besonders lustig war es auch dieses Jahr beim Maiblasen wieder alle Ort- und Nachbarschaften von St. Thomas zu besuchen und ein Ständchen zu spielen. Wir möchten uns auf diesem Weg wieder bei allen bedanken, die diesen Tag ermöglicht haben - danke für die finanziellen Spenden, für das Verpflegen der Musiker*innen, für das Leihen von Traktor und Anhänger, für die Zeit uns herum zu chauffieren - ohne diese Bereitschaft wäre so ein Tag nicht vorstellbar.

Hochzeit von Simone & Florian Lindinger

Ein weiteres Highlight in diesem musikalischen Frühling war auch die Musihochzeit von Simone & Florian Lindinger, bei der wir gemeinsam mit drei anderen Musikvereinen musiziert und diesen besonderen Tag mit dem Brautpaar gefeiert haben. Simone und Florian hatten sich auch



Fotos: © MV St. Thomas

ein Gesamtspiel mit den Vereinen gewünscht und dieses dann selbst dirigiert.

Aktivitäten unseres Jugendteams

Wir freuen uns auch, euch auf diesem Weg über die kommenden Aktivitäten des Jugendteams zu informieren: Am 22. Juni 2024 findet im Rahmen des Bezirksmusikfests die Marschwertung "Jugend und Kreativ" am Marktplatz Waizenkirchen statt. Ab ca. 14 Uhr werden verschiedene Jugendorchester ihr Können zeigen. Die Jugendkapelle Greenhorns, die bereits fleißig für ihren Auftritt übt, ist auch mit dabei. Seid dabei und unterstützt unsere jungen Musiker*innen!

Sommerfest des Musikvereins - Vorankündigung

Beim Sommerfest der Musi bieten wir am Samstag, 13. Juli 2024 wieder ein buntes Kinderprogramm an. Verschiedene Stationen ermöglichen ein spielerisches Kennenlernen von Musikinstrumenten, und es wird auch Kinderschminken geben. Ein Spaß für die ganze Familie! Nicht nur für die Kinder gibt es Programm bei unserem Sommerfest, sondern auch musikalisch und kulinarisch bietet unser Sommerfest zwei Tage lang Programm für Jung und Alt. Am Samstag, 13. Juli, gibt es neben dem bereits erwähnten Kinderprogramm einen Auftritt des Kinderchores, danach gestalten wir Musiker*innen einen Dämmererschoppen und lassen den Abend gemütlich ausklingen. Am Sonntag, den 14. Juli, laden wir recht herzlich zum Frühschoppen ein



- dieser wird vom Musikverein Natternbach musikalisch umrahmt. Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Ferienprogramm

Das Ferienprogramm naht ebenfalls: Am 6. August 2024 von 14 bis 17 Uhr laden wir alle Kinder zur musikalischen Schatzsuche ein. Meldet euch einfach per SMS bei Hanna Kreksamer (0681 20635633) an.

Ein Dank an die Gemeinde

Des Weiteren möchten wir uns bei der Gemeinde St. Thomas, allen voran bei Bgm. Raimund Floimayr für die finanzielle Unterstützung bedanken, die uns den Ankauf von neuen Trachten und Instrumenten ermöglicht.

Euer MV St. Thomas

Imkerverein

Vereinsneuigkeiten

Da sich in Michaelnbach kein neuer Obmann mehr gefunden hat, wuchs unser bis dato 25köpfiger Verein durch die Zusammenlegung der beiden Vereine um ca. 10 neue Mitglieder. Dem Voraus ging ein einstimmiger Beschluss im Vorstand und die Auflösung des Imkervereins Michaelnbach.

Der Imkerverein Michaelnbach wurde bis 31.04.2024 durch Johann Humer geleitet, welcher aus gesundheitlichen Gründen sein Amt zurücklegte. Wir danken an dieser Stelle für die Idee und die gute Kooperation. So wächst unser Verein nicht nur an Mitgliedern, sondern auch an Gerätschaften, Ideen und der Möglichkeit in 3 Gemeinden zukünftig gut präsent zu sein.

Bienenschaukasten nahe unserer Volksschule

Um in unserem Ort wieder präsenter zu sein, wird ein Bienenschaukasten auf dem Grünstreifen beim Lehrerwohnhaus aufgestellt. Dieser wird bestückt mit Informationen rund um das Bienenvolk und jeder Spaziergänger ist zum Beobachten eingeladen. Die Volksschulkinder unterstützen uns dabei. Ihre Werkstücke sollen allen den Weg zum Schaukasten weisen. Wir hoffen, dass wir eure Neugierde wecken konnten und dass der eine oder andere Weg zu unseren Bienen führt.

Die Kosten für die benötigten Materialien der Werkstücke unserer Schüler übernimmt der Imkerverein.

Produkte unserer Vereinsimker in der ehemaligen Raika

Um unsere Produkte allen Thomingerinnen und Thomingern zugänglich zu machen, bieten wir bald ein Selbstbedienungsregal in den ehemaligen Schalterräumen an. Alle Vereinsmitglieder haben die Möglichkeit ihre Produkte für den Verkauf zu präsentieren und ihr habt somit die Mög-

lichkeit aus einem großen Sortiment zu wählen und jederzeit frischen Honig zu erwerben. Der Verkauf wird auf Vertrauensbasis abgewickelt, mit Hilfe einer bereitgestellten Kassa.

Wir appellieren hier an eure Ehrlichkeit und bitten euch den genauen Betrag mitzunehmen, da keine Wechselgeldkassa zur Verfügung steht. Preislisten und wertvolle Informationen rund um unsere Produkte liegen auf!

Vespa Velutina

Wir möchten nun noch kurz auf das Thema Vespa Velutina hinweisen, da sie uns alle in naher Zukunft beschäftigen wird. Die asiatische Hornisse ist eine Bedrohung für unsere heimischen Bienen und somit auch für unsere Landwirtschaft und Diversität: „Ohne Bienen – Keine Bestäubung!“ Bis dato wurde in Oberösterreich noch kein Exemplar gesichtet aber ein

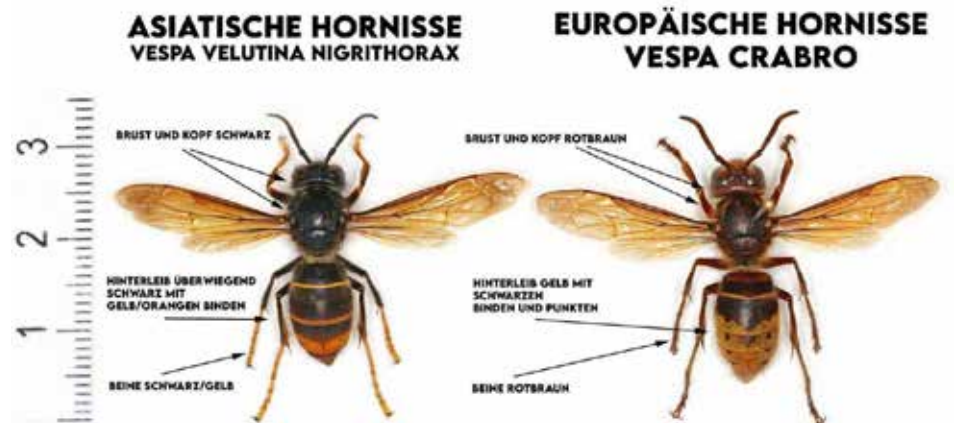


erstes Auftreten in Salzburg wurde bereits gemeldet.

Die Sichtung eines Exemplars ist bei der BH zu melden – es gilt die Anzeigepflicht.

Um Verwechslungen zu vermeiden ein „Vergleichsbild“ von der heimischen und der asiatischen Hornisse. Wer sich noch intensiver informieren möchte, ist eingeladen sich auf der Homepage des Landesverbandes für Bienenzucht (apps.bzv-ooe.at/vespa_velutina) die genaueren Informationen durchzulesen.

Mit imkerlichen Grüßen, Eure Mitglieder des Imkervereins



Fotos: © Reiner Jahn /www.velutina.de

Wir gratulieren sehr herzlich ...

... zur Übertrittsprüfung

Karin Renhart hat die Übertrittsprüfung in Silber im Fach Violine mit Auszeichnung bestanden!

Gerne veröffentlichen wir in der Gemeindezeitung St. Thomas Geburtstage, Standesfälle oder Prüfungserfolge.

Sende ein E-Mail (mit Foto) an gemeinde@st-thomas.ooe.gv.at



Wir gratulieren sehr herzlich ...

... zur Geburt

Simon Josef mit den stolzen Eltern Viktoria und Bernhard Hofinger und der großen Schwester Katharina



... zum Geburtstag

Anton Schildberger (90)



Margarete Huemer (75)



Warum **vivenso**?

Als **Wasserstaubsauger** bietet er eine effektive Lösung für Allergiker und die tägliche Alltagsreinigung.

Über **30 Funktionen**, darunter:

- **Matratzenreinigung**
- Effektives **Abstauben**
- **Saugen und Wischen**
- **Verbessertes Raumklima** durch Befreiung von Staub, Keimen und Viren

Entdecke die Freude am Putzen mit **vivenso**!



Ich freue mich darauf, dich persönlich beraten zu dürfen!

0677 62 44 39 69
pixiedustcaro@gmx.at
 @pixiedustcaro

Carmen



Zeitersparnis
Allergie reduzieren
 Keine Folgekosten
Textilien reinigen
Luftreinigung

entgeltliche Einschaltung



Warum **CHOGAN**?

Neben **hochwertigen** aber dennoch erschwinglichen **Parfums** bietet Chogan auch eine Vielzahl von Produkten wie **Körperpflege**, Make-up, Nagellacke, **Haushaltsreiniger**, Schmuck und mehr an.

- Made in Italy
- BIO zertifiziert
- vegan zertifizierte Produkte
- Tierversuchsfrei



Wild Kochkurs

Sicher dir deinen Platz für einen unvergesslichen und informativen Abend mit Bernadette Wätzenböck zum Thema Wild kochen im Eferdingerhaus!

28. September 2024
ca. 60€ pro Person
max. 12 Personen



Anmeldung bitte direkt bei Alina Ecker via WhatsApp 0664/8232746

Wir freuen uns auf deine Teilnahme!



Vortrag: Sich im eigenen Körper wohlfühlen

Beim Vortrag mit Doris Bonifarh wurde vor allem das Akzeptieren des eigenen Körpers thematisiert. Durch Freunde u. soziale Medien werden Kinder



Bgm. Raimund Floimayr, Doris Bonifarh, Alina Ecker und Carmen Hupfer

und Jugendliche oft stark beeinflusst. Es ist daher wichtig, als Eltern ein gutes Vorbild zu sein. Die Basis für ein stabiles Selbst- und Körperbild beginnt bereits im Säuglingsalter durch liebevolle Zuwendung oder wenn dem Kind gezeigt wird, dass es geliebt wird.

Um wertvolle gemeinsame Familienzeit zu gewinnen, hier 3 Tipps, wie der Medienkonsum im Familienalltag reduziert werden kann:

- Push-Benachrichtigungen ausschalten
- Feed-Anzeige in Schwarz-Weiß
- Zeitbegrenzung für Handy- bzw. Bildschirmzeit

Liebe Bürgerinnen und Bürger in St. Thomas!

Die Gemeinde St. Thomas arbeitet seit einiger Zeit an einem Notfallplan, um im Fall einer Krise oder Katastrophe – wie beispielsweise einem Blackout – bestens vorbereitet zu sein.

Fragebogen

Die Erhebung auf der letzten Seite dient dazu einen Überblick zu erhalten, welcher Prozentteil der Bevölkerung selbst in der Lage ist, sich im Falle einer Krise zu versorgen, ob es etwaige Besonderheiten gibt und in welchen Bereichen Handlungsbedarf besteht. Selbstverständlich werden die gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz eingehalten, die personenbezogenen Daten nur zum genannten Zweck verarbeitet und nicht weitergegeben.

Ortschaften helfen zusammen – Gemeinsam Krisen meistern

Eine rasche und unkomplizierte Informationsweitergabe ist bei einer Krise äußerst wichtig. Um in allen Ortsteilen die Kommunikations- und Organisationabläufe in Krisenfällen bestmöglich durchführen zu können, möchte die Gemeinde das Netz unserer Ortschaften nutzen, um Informationen zu transportieren. Die Ansprechpersonen der jeweiligen Ortsteile bzw. Siedlung würden sich im Falle eines Blackouts oder einer anderen Katastrophe um den Austausch zwischen dem Krisenstab und den Bürgerinnen und Bürgern kümmern. Wir bitten deshalb um Nennungen von Personen, die uns hier unterstützen könnten.

Um das Blackoutschutzkonzept der Gemeinde St. Thomas zu optimieren bzw. um alle wichtigen Informationen zu besitzen, bitten wir Euch, den Fragebogen auf der letzten Seite auszufüllen und bis Ende Juli am Gemeindeamt abzugeben bzw. per E-Mail an gemeinde@st-thomas.ooe.gv.at zu übermitteln.



OBERÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ

Die Gemeinde St. Thomas bedankt sich für die Mithilfe!

Fragebogen zum Blackoutschutzkonzept

Vorname:

Nachname:

Anschrift:

Telefon:

E-Mail:

Ist ein Notstromaggregat vorhanden? Ja Nein

Wenn ja, welche Leistung besitzt das Notstromaggregat?

Welcher Antrieb wird verwendet? Traktor Motor

Sind Treibstofftanks vorhanden? Ja Nein

Menge: Treibstoffart:

Menge: Treibstoffart:

Art der Pumpe zum Umpumpen:

Können andere Personen mitversorgt werden? Ja Nein

Ist ein eigener Brunnen vorhanden? Ja Nein Ortswasser

Wassergenossen(gemein)schaft Ja Nein

Kann der Brunnen notstromversorgt werden? Ja Nein

Besitzen Sie eine PV-Anlage mit Speicher? Ja Nein

Kann diese Notstrom liefern? Ja Nein

Besitzen Sie eine PV-Anlage ohne Speicher? Ja Nein

Ist eine Selbstversorgung bei Tierhaltung möglich? Ja Nein

Anzahl der Tiere und Arten:

Wie lange ist eine Selbstversorgung möglich?

Erfolgt eine Direktvermarktung am Betrieb? Ja Nein

Ich besitze ein Auto Ja Nein

Antriebsart Elektro Benzin / Diesel

Ich besitze ...

Notheizstelle Kachelofen Kochstelle Gasgriller/Ofen

Ich oder eine Person in meinem Haushalt

ist pflegebedürftig bezieht Essen auf Rädern

Anzahl pflegebedürftige Personen: Anzahl der Essensbezieher*innen:

Ich kann mir vorstellen, als Ansprechperson (Ortsteilhilfe) in einer Ortschaft bzw. Siedlung zu fungieren. Ja Nein

Hierfür brauche ich Hilfe von anderen: